

Ressort: Politik

FDP-Fraktionsvize Theurer fordert Deutschen als EZB-Präsident

Frankfurt/Main, 04.01.2018, 00:00 Uhr

GDN - Die FDP fordert, dass ein Deutscher nächster Präsident der Europäischen Zentralbank (EZB) werden soll. Der stellvertretende Vorsitzende der FDP-Bundestagsfraktion, Michael Theurer sagte der "Bild" (Donnerstagsausgabe): "Ein deutscher EZB-Präsident wäre sicherlich ein starkes Signal für eine solide Geldpolitik in Europa."

Zur Begründung sagte Theurer: "In Deutschland war es immer politischer Konsens, dass der Euro genauso hart wie die D-Mark werden und bleiben muss. Mit der Politik des `ultralockeren Geldes` durch den jetzigen EZB-Präsidenten Mario Draghi wurde dieser Grundsatz vor allem auf Kosten der deutschen Sparer immer mehr aufgeweicht." Als mögliche Kandidaten brachte Theurer Bundesbankchef Jens Weidman und den früheren EZB-Chefvolkswirt Jürgen Stark ins Gespräch. Sie seien "erfahrene und international anerkannte Experten" für den Posten. Die Amtszeit des bisherigen EZB-Präsidenten Mario Draghi endet im Herbst 2019.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-100092/fdp-fraktionsvize-theurer-fordert-deutschen-als-ezb-praesident.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com